



Tanzsportclub
Gerstetten e.V.



Präventionskonzept zum Kindeswohl

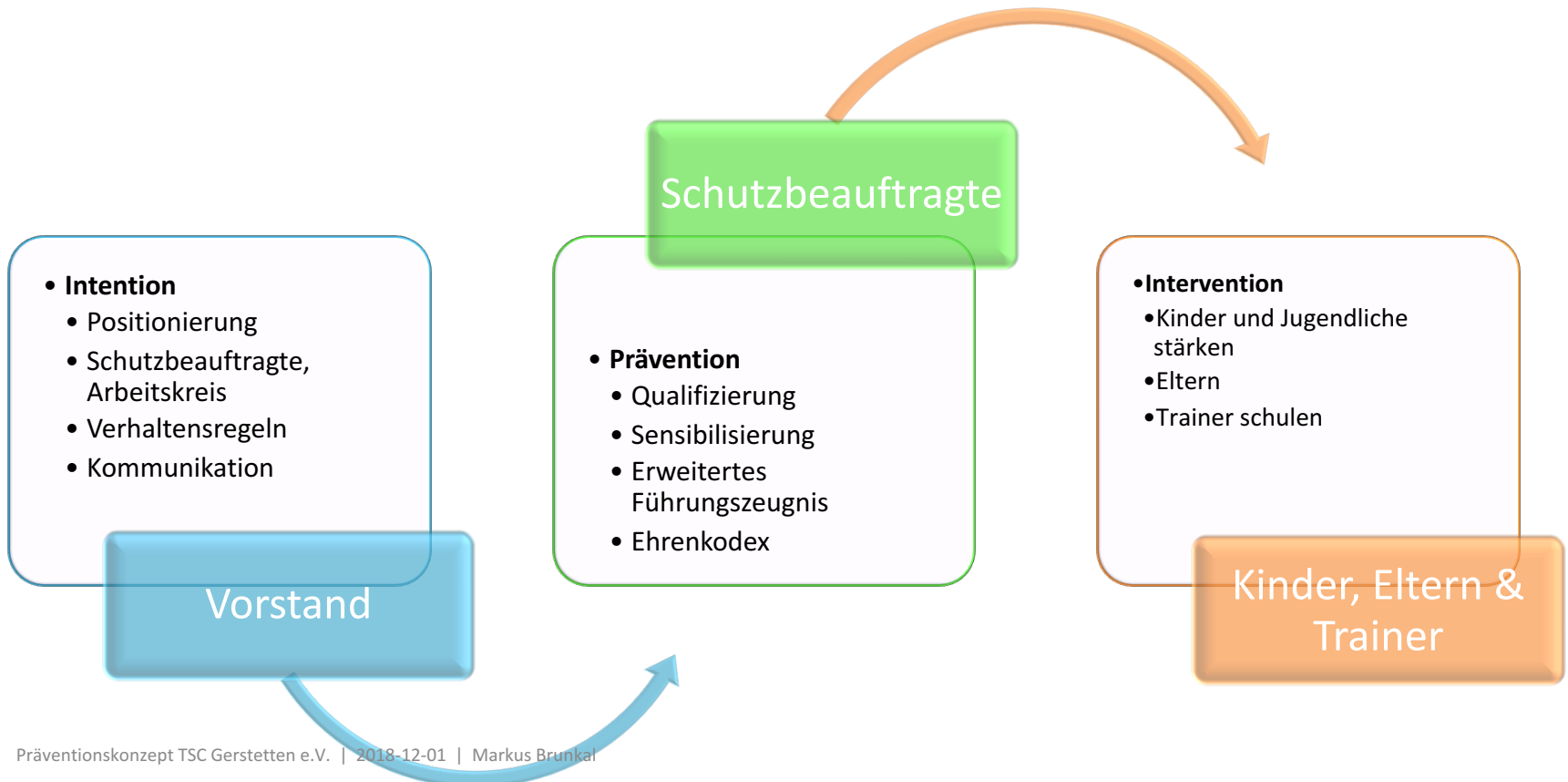




Tanzsportclub
Gerstetten e.V.



Präventionskonzept





Tanzsportclub
Gerstetten e.V.

Präventionskonzept zum Kindeswohl

- **Intention**

- Positionierung
- Schutzbeauftragte, Arbeitskreis
- Verhaltensregeln
- Kommunikation

Vorstand

Positionierung

- **Leitbild**

- Wir werden der Verantwortung für die uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen gerecht
- Der Gesetzgeber gibt allen freien Trägern der Kinder- und Jugendarbeit, also auch dem TSC, den ausdrücklichen Auftrag, sich mit dem Thema Kinderschutz zu beschäftigen
- Eine vorausschauende Präventionsarbeit, die sich dem Thema annimmt, ohne durch einen konkreten Anlass dazu aufgefordert zu sein, ist Merkmal einer verantwortlichen Vereinsarbeit



Tanzsportclub
Gerstetten e.V.

Präventionskonzept zum Kindeswohl

- **Intention**

- Positionierung
- Schutzbeauftragte, Arbeitskreis
- Verhaltensregeln
- Kommunikation

Vorstand

Positionierung

- **Präventionskonzept**

- Ein Problembewusstsein über sexualisierte Gewalt ist notwendig, um entsprechende Situationen angemessen einzuschätzen und darauf reagieren zu können
- Ein offener und klarer Umgang mit diesem Thema ist Voraussetzung dafür, dass Betroffene sich bei Problemen anvertrauen
- Eine klare und sichtbare Handlung im Verein macht deutlich, dass sexualisierte Gewalt hier nicht geduldet wird. Durch diese Handlung können potentielle Täter/-innen abgeschreckt werden
- Ein systematisches Präventionskonzept gibt allen (Verantwortlichen, Trainern, Mitgliedern, Eltern) Handlungssicherheit im Umgang mit Kindern und Jugendlichen im Tanzsportclub



Tanzsportclub
Gerstetten e.V.

Präventionskonzept zum Kindeswohl

- **Intention**

- Positionierung
- Schutzbeauftragte, Arbeitskreis
- Verhaltensregeln
- Kommunikation

Vorstand

Positionierung

- **Schaffung klarer Strukturen**
- Erstellung und Bekanntmachung dieses Präventionsschutzkonzeptes
- Arbeitskreises „Kindeswohl“ und Benennung eines Kinderschutzbeauftragten für den TSC



Tanzsportclub
Gerstetten e.V.

Präventionskonzept zum Kindeswohl

• Intention

- Positionierung
- Schutzbeauftragte, Arbeitskreis
- Verhaltensregeln
- Kommunikation

Vorstand

Schutzbeauftragte, Arbeitskreis

- Benennung

- Alle Mitarbeiter/Mitwirkende des Arbeitskreises „Kindeswohl“ sind gleichberechtigt
- Der Tanzsportclub Gerstetten e.V. ernennt Herrn Markus Brunkal zum Kinderschutzbeauftragten und Leiter des Arbeitskreises „Kindeswohl“
- Gleichberechtigte Mitglieder des Arbeitskreises „Kindeswohl“ sind:
Frau Nancy Höller
Herr Klaus Höller
Herr Werner Albert



Tanzsportclub
Gerstetten e.V.

Präventionskonzept zum Kindeswohl

• Intention

- Positionierung
- Schutzbeauftragte, Arbeitskreis
- Verhaltensregeln
- Kommunikation

Vorstand

Schutzbeauftragte, Arbeitskreis

- Aufgaben

- Der Schutzbeauftragte und der Arbeitskreis kümmern sich gemeinsam um das Thema Kindeswohl im Verein
- Der Schutzbeauftragte und der Arbeitskreis unterstützen die Vorstandschaft fachlich
- Der Schutzbeauftragte und der Arbeitskreis erstellen einen Interventionsleitfaden und sind erste Ansprechpartner im Verdachtsfall
- Der Schutzbeauftragte und der Arbeitskreis sind Kontaktpersonen zu externen Fachberatern und Institutionen zum Thema Kindeswohl
- Der Arbeitskreis trifft sich regelmäßig



Tanzsportclub
Gerstetten e.V.

Präventionskonzept zum Kindeswohl

• Intention

- Positionierung
- Schutzbeauftragte, Arbeitskreis
- Verhaltensregeln
- Kommunikation

Vorstand

Schutzbeauftragte, Arbeitskreis

- Themen Arbeitskreis

- Was ist die Verletzung des Kindeswohls und wie kann eine solche erkannt werden?
- Wie kann sexualisierte Gewalt im Verein vermieden/ausgeschlossen werden?
- Welche Qualifizierungsangebote für Verantwortliche und Trainer sind zum Thema erforderlich
- Welche Präventionsmaßnahmen können durch den Verein getroffen werden
- Wie geht man mit konkreten Verdachtsfällen und Übergriffen um?
→ Fachberatungsstellen einschalten



Tanzsportclub
Gerstetten e.V.

Präventionskonzept zum Kindeswohl

• Intention

- Positionierung
- Schutzbeauftragte, Arbeitskreis
- Verhaltensregeln
- Kommunikation

Vorstand

Verhaltensregeln

- **Stärkung der Kinder und Jugendlichen**

- Die Persönlichkeit und Würde der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen wird respektiert
- Ihnen wird die Fähigkeit vermittelt, persönliche Grenzen wahrzunehmen und zu artikulieren
- Ihnen wird die Selbstbestimmung über den eigenen Körper beigebracht.
- Ihnen wird außerdem beigebracht, „**NEIN**“ sagen zu können. Diese Kultur wird nachdrücklich gefördert
- Durch Bekanntmachung und Weiterentwicklung dieses Themas schaffen wir eine Vertrauensebene



Tanzsportclub
Gerstetten e.V.

Präventionskonzept zum Kindeswohl

• Intention

- Positionierung
- Schutzbeauftragte, Arbeitskreis
- Verhaltensregeln
- Kommunikation

Vorstand

Verhaltensregeln

- **Handlungsempfehlung bei Verletzung des Kindeswohls**
Oberstes Gebot: Schnell, sicher und besonnen handeln.
Null Toleranz bei Übergriffen
- Ruhe Bewahren, Zuhören und Glauben schenken!
- Verdachtsmomente dokumentieren und sammeln
- Vertraulicher Umgang mit dem Verdacht sicherstellen und keine Gerüchte verbreiten. Diskretion bewahren! Aber:
- Rücksprache mit Arbeitskreis und Vorstand halten
- Betroffene Personen über weitere Schritte informieren, altersgemäße Folgemaßnahmen absprechen



Tanzsportclub
Gerstetten e.V.

Präventionskonzept zum Kindeswohl

• Intention

- Positionierung
- Schutzbeauftragte, Arbeitskreis
- Verhaltensregeln
- Kommunikation

Vorstand

Kommunikation

- **Transparenz**

- Unser Präventionskonzept wird veröffentlicht und liegt als Download auf unserer Homepage bereit
- Wir befassen uns auch künftig laufend mit dem Thema und achten darauf Vorstandschaft, Trainer, Mitglieder und Eltern zu informieren
- Inhaltliche Schulung des Vorstandes und der Trainer



Tanzsportclub
Gerstetten e.V.

Präventionskonzept zum Kindeswohl

• Intention

- Positionierung
- Schutzbeauftragte, Arbeitskreis
- Verhaltensregeln
- Kommunikation

Vorstand

Kommunikation

- Vorbild

- Der Vorstand, der Arbeitskreis und die Trainer sind sich ihrer Vorbildfunktion bewusst
- Sie legen freiwillig ein erweitertes Führungszeugnis vor
- Sie besprechen sich in regelmäßigen Abständen mit dem Umgang dieses Themas
- Sie lassen sich zum Thema Kindeswohl entsprechend weiterbilden



Tanzsportclub
Gerstetten e.V.

Präventionskonzept zum Kindeswohl

• Intention

- Positionierung
- Schutzbeauftragte, Arbeitskreis
- Verhaltensregeln
- Kommunikation

Vorstand

Kommunikation

- **Auswahl von Trainern u. Betreuern / Basisanforderungen**
 - Sorgsame Auswahl von Trainern und Betreuern
 - Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses
 - Thematisierung der professionellen Rolle gegenüber Kindern und Jugendlichen
 - Auf die Problematik des sexuellen Missbrauchs hinweisen
 - Erläutern des Präventionskonzeptes sowie der Verfahrensweise des Vereines



Tanzsportclub
Gerstetten e.V.

Präventionskonzept zum Kindeswohl

• Prävention

- Qualifizierung
- Sensibilisierung
- Erweitertes Führungszeugnis
- Ehrenkodex

Schutzbeauftragte

Qualifizierung

- Ausbildung und Schulung

- alle Mitglieder des Arbeitskreises nehmen regelmäßig an externen Aus- u. Fortbildungen zum Thema Kindeswohl/sexualisierte Gewalt teil
- alle Trainer nehmen regelmäßig an internen Fortbildungen (Durchführung Arbeitskreis Kindeswohl) teil
- Sie werden besonders auf das Thema sensibilisiert und dienen als Vorbilder
- Ihnen wird vermittelt, dass sexuelle Gewalt in folgenden Abstufungen auftreten kann:
 - Grenzverletzung ohne Körperkontakt (verbal)
 - Grenzverletzung mit Körperkontakt
 - sexualisierte Gewalt, strafbares Verhalten



Tanzsportclub
Gerstetten e.V.

Präventionskonzept zum Kindeswohl

• Prävention

- Qualifizierung
- Sensibilisierung
- Erweitertes
Führungszeugnis
- Ehrenkodex

Schutzbeauftragte

Sensibilisierung

- Besondere Gefährdungen

- beim Umkleiden im Umkleideraum
- beim Toilettengang
- beim Training/Unterricht
- bei Teilnahme an Ausflügen oder anderen Freizeitveranstaltungen



Tanzsportclub
Gerstetten e.V.

Präventionskonzept zum Kindeswohl

• Prävention

- Qualifizierung
- Sensibilisierung
- Erweitertes
Führungszeugnis
- Ehrenkodex

Schutzbeauftragte

Sensibilisierung

- Prävention und Maßnahmen

- Bewusstseinschaffung im Verein
- Bei Ausflügen/Freizeitveranstaltungen sollten immer Trainer/Betreuer beider Geschlechter anwesend sein
- Bei Äußerungen/Verhalten, das auf eine Gefährdung/Missbrauch jeglicher Art hinweist, werden die Schutzbeauftragten informiert



Tanzsportclub
Gerstetten e.V.

Präventionskonzept zum Kindeswohl

• Prävention

- Qualifizierung
- Sensibilisierung
- Erweitertes Führungszeugnis
- Ehrenkodex

Schutzbeauftragte

Erweitertes Führungszeugnis

- Maßnahmen

- Alle Verantwortlichen und Trainer des TSC legen ein erweitertes Führungszeugnis vor
- Die Vorlage wird alle 5 Jahre wiederholt (gesetzliche Vorgabe) (Idealfall – alle 2 Jahre)
- Für die Abwicklung ist der Vorstand verantwortlich
- Die Einsichtnahme in das erweiterte Führungszeugnis obliegt ausschließlich dem Vorstand, dem Antragsteller und der zuständigen Stelle der jeweiligen Stadt/Gemeinde
- Der Arbeitskreis erhält lediglich einen Bescheid über die Abgabe des erweiterten Führungszeugnisses
- Freiwillige Helfer unterzeichnen ggf. eine Selbstverpflichtungserklärung



Tanzsportclub
Gerstetten e.V.

Präventionskonzept zum Kindeswohl

• Prävention

- Qualifizierung
- Sensibilisierung
- Erweitertes
Führungszeugnis
- Ehrenkodex

Schutzbeauftragte

Ehrenkodex

- **Garantien der Vereinsverantwortlichen und Trainern**
- Alle ehrenamtlich und hauptberufliche im Tanzsportclub Gerstetten e.V. Tätige, die Mädchen und Jungen und/oder Junge Frauen und junge Männer betreuen oder qualifizieren oder zukünftig betreuen oder qualifizieren wollen bekennen und verpflichten sich zum Ehrenkodex de Tanzsportclubs Gerstetten e.V. und bestätigen dies mit ihrer Unterschrift.

(Ehrenkodex siehe Anlage 1)



Tanzsportclub
Gerstetten e.V.

Präventionskonzept zum Kindeswohl

•Intervention

- Kinder und Jugendliche stärken
- Eltern

Kinder & Eltern

Intervention

- **Unterstützung der Persönlichkeitsentwicklung**
 - Alle ehrenamtlich und hauptberufliche im Tanzsportclub Gerstetten e.V. Tätige, die Mädchen und Jungen und/oder Junge Frauen und junge Männer betreuen oder qualifizieren oder zukünftig betreuen oder qualifizieren wollen bekennen und verpflichten sich zu den Leitlinien des Tanzsportclubs Gerstetten e.V.

(Leitlinien siehe Anlage 2)

- Ansprechpartner werden benannt



Tanzsportclub
Gerstetten e.V.

Präventionskonzept zum Kindeswohl

• **Intervention**

- Kinder und Jugendliche stärken
- Eltern

Kinder & Eltern

Eltern

- **Information und Beteiligung**
 - Information über Präventionskonzept
 - Absprachen treffen und Regeln vereinbaren
 - Elternabende durchführen
 - Eltern zur Mitarbeit im Arbeitskreis „Kindeswohl“ einladen



Tanzsportclub
Gerstetten e.V.

Präventionskonzept zum Kindeswohl

- Anlage
- Ehrenkodex
- Leitlinien



Ehrenkodex

für alle ehrenamtlich und hauptberuflich im Tanzsportclub Gerstetten e.V. Tätigen, die Mädchen und Jungen und/oder junge Frauen und junge Männer betreuen oder qualifizieren oder zukünftig betreuen oder qualifizieren wollen

Hiermit verpflichtet sich der/die Unterzeichnende:

- > Ich achte die Eigenart jedes Kindes und Jugendlichen und helfe, seine Persönlichkeitsentwicklung zu fördern.
- > Ich leite Kinder und Jugendliche bei ihrer Selbstverwirklichung zu angemessenem sozialen Verhalten anderen Menschen sowie Tieren gegenüber an. Ich möchte sie zu fairem und respektvollem Verhalten innerhalb und außerhalb des Tanzsportclubs gegenüber allen anderen Personen anleiten und sie zum verantwortungsvollen Umgang mit der Natur und der Mitwelt anleiten.
- > Ich achte das Recht des mir anvertrauten Kindes und Jugendlichen auf körperliche Unversehrtheit und übe keine Form der Gewalt – sei sie physischer, psychischer oder sexueller Art – aus.
- > Ich bezahle aktiv Stellung gegen jede verbale oder nonverbale Form von Gewalt, Diskriminierung, Rassismus, Fremdenfeindlichkeit und Sexismus.
- > Ich biete den mir anvertrauten Kindern und Jugendlichen für alle sportlichen und außersportlichen Angebote ausreichende Selbst- und Mitbestimmungsmöglichkeiten.
- > Ich richte sportliche und außersportliche Angebote stets nach dem Entwicklungsstand der mir anvertrauten Kinder und Jugendlichen aus und setze **Kind-** und **Jugendgerechte** Methoden ein.
- > Ich trage dafür Sorge, dass die Regeln der jeweiligen Sportart eingehalten werden. Insbesondere übernehme ich eine positive und aktive Vorbildfunktion im Kampf gegen Drogen und Medikamentenmissbrauch sowie gegen jegliche Art von Leistungsmanipulation.
- > Ich bin Vorbild für die mir anvertrauten Kinder und Jugendlichen, vermittele stets die Einhaltung von sportlichen und zwischenmenschlichen Regeln und handle nach den Gesetzen des Fair-Play.
- > Ich bin bei den mir anvertrauten Kindern und Jugendlichen aufmerksam gegenüber Anzeichen von Kindeswohlgefährdung.

Durch meine Unterschrift verpflichte ich mich zur Einhaltung dieses Ehrenkodex. Ich verpflichte mich einzugreifen, wenn in meinem Umfeld gegen diesen Ehrenkodex verstoßen wird.

Datum:

Unterschrift:



Tanzsportclub
Gerstetten e.V.

Präventionskonzept zum Kindeswohl

- Anlage
- Ehrenkodex
- Leitlinien



Leitlinien des Tanzsportclubs Gerstetten e.V.

- > Wir respektieren die Persönlichkeit und Würde von Kindern und Jugendlichen unabhängig ihrer sozialen, ethnischen und kulturellen Herkunft, Weltanschauung, Religion, politischen Überzeugung, sexueller Orientierung, ihres Alters oder Geschlechts
- > Der Umgang mit jungen Menschen ist von Wertschätzung und Vertrauen geprägt
- > Wir unterstützen Kinder und Jugendliche in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung zu eigenverantwortlichen Persönlichkeiten und tragen dazu bei, positive Lebensbedingungen für junge Menschen zu schaffen oder zu erhalten
- > Wir nehmen unsere Vorbildfunktion für Kinder und Jugendliche an, gehen verantwortlich mit dieser Rolle um und missbrauchen unsere besondere Vertrauensstellung gegenüber Kindern und Jugendlichen nicht
- > Wir vermitteln die Einhaltung von sportlichen und zwischenmenschlichen Regeln, handeln nach den Gesetzen des Fair-Play und beziehen aktiv Stellung gegen jede verbale oder nonverbale Form von Gewalt, Diskriminierung, Rassismus, Fremdenföndlichkeit und Sexismus
- > Wir respektieren das Recht von Kindern und Jugendlichen auf körperliche Unversehrtheit und wenden keinerlei Form von Gewalt an, sei sie physischer, psychischer oder sexueller Art
- > Wir schauen bei Geföhrdungen des Kindeswohls nicht weg, sondern fördern den Schutz vor Gefahren, Vernachlässigung, Gewalt und Missbrauch
- > Wir übernehmen eine positive und aktive Vorbildfunktion im Kampf gegen Drogen und Medikamentenmissbrauch sowie gegen jegliche Art von Leistungsmanipulation
- > Wir sind sensibel für entsprechende Anhaltspunkte und suchen bei ernsthaftem Verdacht fachlichen Rat und Unterstützung bei den zuständigen Kinder- und Jugendschutzdiensten, Jugendämtern oder weiteren Beratungsstellen
- > Wir halten die gesetzlichen Bestimmungen zum Kinderschutz ein und setzen in der Kinder- und Jugendbetreuung nur Personen ein, deren Eignung nicht in Frage steht
- > Wir arbeiten eng und vertrauensvoll mit den Eltern zusammen und informieren diese über unsere Leitlinien und Maßnahmen zum Kinderschutz
- > Wir verpflichten uns zur Einhaltung dieser Leitlinien und Maßnahmen und schaffen Vertrauen bei jungen Menschen, bei Eltern und in der Öffentlichkeit